

Inhaltsverzeichnis

Vorläufig

Zur Arbeit mit dem Buch	8
-------------------------------	---

1 Mehr Jugendbeteiligung ermöglichen:

Braucht unsere repräsentative Demokratie ein Update? 14

Projekt: Was Erstwählende wissen wollen –

eine multimediale Fragen-und-Antworten-Galerie erstellen 16

1.1 Durch Wahlen in der repräsentativen Demokratie mitwirken 18

1.1.1 Landtagswahlen in NRW: eher Nebensache oder eher

Zukunftsentscheidung? 18

1.1.2 Sollte es eine Wahl-App statt einer Papierwahl geben? 24

Trainingsbaustein: Prüffragen und Prüfkriterien entwickeln 25

1.1.3 Wählen in NRW ab 16: Wie wird aus einem Recht politischer Einfluss? .. 30

Methode: Anhörung und Beratung im Ausschuss: Wie bekommen junge Stimmen in NRW mehr Gewicht? 33

1.2 Mit (digitalen) Medien politisch mitwirken und urteilen 36

1.2.1 Medien in der Demokratie: Wie ermöglichen sie politische Orientierung – und wo droht einseitige Beeinflussung? 36

1.2.2 Politik in den sozialen Medien: eine Chance für mehr Beteiligung oder Eine Gefahr für die Demokratie? 41

1.2.3 Fake News, KI und Deepfakes: Wie können wir politischen Informationen noch trauen? 46

Methode: Die P-R-Ü-F-Methode auf politische Informationen anwenden 50

Was wir können 51

2 Demokratie in Deutschland:

Wie sollen politische Entscheidungen getroffen werden?.....

Projekt: Den Landtag erkunden

2.1 Politische Entscheidungen und ihre Grenzen

2.1.1 Soll in einer Demokratie immer die Mehrheit entscheiden?

2.1.2 Wie weit darf der Staat Grundrechte einschränken?

Trainingsbaustein: Eine spontane Stellungnahme begründen

2.2 Politische Macht verteilen und kontrollieren

2.2.1 Wie soll politische Macht verteilt werden?

Operatoren-Training: Ermitteln/ erschließen/ herausarbeiten

2.2.2 Vom Problem zum Gesetzesvorschlag: Soll es in NRW einen Anspruch auf kostenloses Schulmittagessen geben?

2.2.3 Sollten Gesetze schneller beschlossen werden?

Methode: Ein Gesetzgebungsverfahren simulieren

Was wir können

3	Jugendliche in der sozialen Marktwirtschaft:	
	Wie sollten sie ihre Rolle gestalten?	.....
	Projekt: Eine Marktanalyse durchführen	
3.1	Märkte, Preise und Wettbewerb	.....
3.1.1	Warum wird der Abenteuerspielplatz doch nicht gebaut?	.....
	Methode: Zusammenhänge mit einer Wirkungskette erläutern	
3.1.2	Wieso schwanken Preise manchmal stark?	.....
3.1.3	Sollte sich der Jugendrat für die Ansiedlung eines neuen Discounters in der Gemeinde einsetzen?	.....
3.2	Digitale Märkte, Zahlungsverkehr und Daten	.....
3.2.1	Onlinehandel: Überwiegen eher die Chancen oder die Risiken?	.....
3.2.2	Sind Second-Hand-Plattformen: ein Weg zu nachhaltigem Onlineshopping?	.....
3.2.3	Sollten digitale Zahlungsmittel das Bargeld ablösen?	.....
3.2.4	Kostenlose Apps gegen meine Daten – ein fairer Tausch?	.....
	Was wir können	.....
4	Lebensgestaltung von Jugendlichen:	
	Wie selbstbestimmt können sie ihr Leben gestalten?	.....
	Projekt: Jung sein heute – eigene Forschungsergebnisse in einem Podcast vorstellen	.....
4.1	Zwischen Selbstbestimmung und Erwartungen	.....
4.1.1	Wer bin ich und wer soll ich sein?	.....
4.1.2	Soziale Medien und Selbstbild: Bestimmen wir selbst, wer wir sind?	.....
4.1.3	Werte und Engagement: Was ist Jugendlichen heute wichtig?	.....
4.1.4	Regeln und Gesetze im Jugendalltag: Schutz oder unnötige Einschränkung?	.....
	Methode: Gesetze auf Fälle anwenden	.....
4.2	Jugendkriminalität und Jugendstrafrecht	.....
4.2.1	Jugendkriminalität: großes Problem oder Ausnahme?	.....
	Operatoren-Training: Beschreiben/darstellen	.....
4.2.2	Was bringt Jugendliche dazu, Straftaten zu begehen?	.....
4.2.3	Ab wann sind Jugendliche rechtlich verantwortlich?	.....
4.2.4	Sollte das Jugendstrafrecht stärker auf Strafe setzen?	.....
	Methode: Eine Gerichtsverhandlung beobachten	.....
4.2.5	Wie sollte gegen Cybergewalt und Cyberkriminalität vorgegangen werden?	.....
	Trainingsbaustein: Argumente entwickeln	.....
	Was wir können	.....

5	Konsumentenentscheidungen und Geldmanagement: Wie können Jugendliche Kaufentscheidungen wirtschaftlich und eigenständig treffen?	.....
	Projekt: Einen Finanz- und Konsumführerschein entwickeln.....	
5.1	Konsum mit begrenzten Mitteln	.....
5.1.1	Macht Kaufen glücklich?.....	
	Methode: Das eigene Konsumverhalten analysieren.	
5.1.2	Was bedeutet es, mit dem eigenen Geld „wirtschaftlich“ umzugehen?	
5.1.3	Wenn das Geld nicht reicht: „Buy now, pay later“?	
5.1.4	Sollten Jugendliche ihr Geld sparen oder investieren?	
5.2	Konsum zwischen Eigenverantwortung und Schutzbedürftigkeit	.....
5.2.1	Erleichtern oder erschweren Algorithmen und Filter das Einkaufen?	
5.2.2	Sollten Verbraucherinnen und Verbraucher beim Kauf in Nicht-EU-Onlineshops besser geschützt werden?	
5.2.3	Sollte Influencer-Marketing strenger als Werbung gekennzeichnet werden?	
5.2.4	Sollten In-App-Käufe in Spielen für Kinder und Jugendliche stärker eingeschränkt werden?	
	Was wir können	
6	Unternehmen in Deutschland: Geht es ihnen „nur“ um den Profit?	.....
	Projekt: Einen Unternehmenssteckbrief erstellen	
6.1	Unternehmerisch handeln	.....
6.1.1	Handelsunternehmen – Entscheidungen wie in jedem anderen Unternehmen auch?	
6.1.2	Preiskalkulation: Bestimmt der Preis den Gewinn?	
6.1.3	Kosten von Arbeit: Kann sich Herr Meinerz die neue Arbeitskraft leisten?	
6.1.4	Sollte der Getränkemarkt den Verkauf von Plastik-Einwegpfandflaschen einstellen?	
	Methode: Eine Unternehmenserkundung durchführen	
6.1.5	Digitalisierung im Handelsunternehmen: Überwiegen die Vor- und Nachteile?	
6.2	Selbstständigkeit und Unternehmertum in Deutschland	.....
6.2.1	Was unterscheidet Selbstständige und Angestellte?	
6.2.2	Geht es Selbstständigen wirtschaftlich besser als Angestellten?	
	Methode: Berufe-Steckbriefe erstellen	
6.2.3	Sind mittelständische Unternehmen in Deutschland immer kleinere Unternehmen mit geringerer Bedeutung?	
6.2.4	Sollten Unternehmen (mehr) soziale Verantwortung übernehmen?	
	Operatoren-Training: Diskutieren/ sich auseinandersetzen	
	Was wir können	

7	Soziale Sicherung für Familien in Deutschland:	
	Wie sollte der Sozialstaat für Gerechtigkeit sorgen?	.....
	Projekt: Teilhabemöglichkeiten vor Ort – einen Guide für Kinder und Jugendliche entwickeln	.....
7.1	Soziale Sicherung und Unterstützung für Familien	.....
7.1.1	Sollten die Sozialversicherungen freiwillig oder verpflichtend sein?	.....
	Operatoren-Training: Bewerten/Stellung nehmen	.....
7.1.2	Sollten Familien bei den Sozialversicherungsbeiträgen stärker entlastet werden?	.....
7.1.3	Familien fördern: mehr Geld oder bessere öffentliche Angebote?	.....
7.2	Kinderarmut in Deutschland	.....
7.2.1	Grundsicherung für Familien: Reicht die staatliche Unterstützung aus?	.....
7.2.2	Armut im reichen Deutschland: Sollte der Sozialstaat besser vor Armut schützen?	.....
	Methode: Statistiken, Diagramme und Schaubilder auswerten	.....
7.2.3	Kinderarmut: vorübergehend oder ein Kreislauf?	.....
7.2.4	Wie sollte Kinderarmut bekämpft werden?	.....
	Methode: Ein Werkstattgespräch zur Kinderarmut durchführen	.....
	Trainingsbaustein: Eine Perspektive für eine Rollensimulation ausarbeiten	..
	Was wir können	.....
8	Jugendliche in der Europäischen Union:	
	Schützen gemeinsame Werte und Regeln – oder schränken sie Jugendliche ein?	.....
	Projekt: Einen „EU-Alltags-Check“ für Jugendliche entwickeln	.....
8.1	Jugendliche in der EU: Alltag, Sorgen und Zukunft	.....
8.1.1	Sollte die Europäische Union den Alltag von Jugendlichen mehr oder weniger beeinflussen?	.....
8.1.2	Welche Zukunftssorgen haben Jugendliche und welche Antworten hat die EU?	.....
8.2	Förderung und Schutz von Jugendlichen in der EU	.....
8.2.1	Bildung: Sollte es ein EU-Pflicht-Austauschprogramm für Jugendlichen geben?	.....
8.2.2	Sollte Social-Media für Jugendliche europaweit verboten werden?	.....
	Operatoren-Training: Beurteilen	.....
	Methode: Expertenbefragung	.....
	Was wir können	.....

Anhang

Hilfen  zu den Aufgaben	
Methodenglossar	
Lexikon für Wirtschaft-Politik	
Register	
Bildnachweis	
Operatoren in den Aufgaben	

Vorläufig

